

## Gruppenarbeit: Müllgeschichten Teil 7:

Held des Müll: Bist du die Sorte Held, die den anderen „in die Tonne kloppt“ oder aus der Tonne hilft? Start: Biographie: Bill Wilson



### Zielgedanke:

Als neuzeitlicher Glaubensheld wird Bill Wilson eingeführt (New York - Metro Ministries, [www.metro-ministries.com](http://www.metro-ministries.com)). Seine Geschichte passt inhaltlich in die Müllserie. In der ersten Geschichte von ihm geht es darum, wie er von seiner Mutter auf eine Mauer gesetzt wird, mit dem Versprechen, dass sie ihn in zwei Stunden abholen kommt, tatsächlich aber nie erscheint... . Ein Pastor (Held) findet ihn und gibt ihm ein neues Zuhause. Erste Aussage daraus: Gott kümmert sich um dich, auch wenn du verlassen bist... . Zweite Aussage in der Anwendung: Was für ein Held bist du? Wofür, für welche Eigenschaften, bist du bekannt (positiver Held - negativer/kein Held).



### Zur Umsetzung in den Gruppen:

<b>GGM</b>	Große Gruppe Mädels
<b>KGM</b>	Kleine Gruppe Mädels
<b>KGJ</b>	Kleine Gruppe Jungs
<b>GGJ</b>	Große Gruppe Jungs
<b>Minis</b>	



**Zielgedanke:** Da immer wieder die „Helden“ und „Starken“ der Yu-Gi-Oh-Karten auftauchen, wollen wir die zum Anlass nehmen, um den Kinder zu vermitteln: DU kannst ein Held sein. DU mit DEINEN Eigenschaften, Stärken, Vorlieben... DU kannst Menschen gute Sachen tun, DU kannst mit Gottes Kraft ... kennst du eigentlich deine Eigenschaften? Auseinandersetzung mit eigenen Persönlichkeit.



**Umsetzung:** Alle Gruppen basteln, gestalten sich A7-große (halbe Postkarte) Identitäts-Karten. Dabei soll jedes ankommende Kind mit Digital-Kamera aufgenommen werden und während des Programms über Norberts Laptop+Drucker im 2x2cm Format ausgedruckt werden. Dieses Passbild wird dann ausgeschnitten und auf die Karte geklebt. Das Grunddesign der Karte gestaltet sich jeder Gruppenleiter selbst. (Jungen anders als die für Mädchen...) Material-Vorschläge: etwas stärkeren Tonkarton oder Kostenlos-Postkarten, Symbole oder Streifen aus Moosgummi ausschneiden, kleine Plaste/Holzherzen,-sterne zum aufkleben (damit es plastisch wird, gibt's z.B: im Rossmann, Schlecker), Glitzerstifte, Daumenabdruck, Aufkleber, ...

Inhaltlich, zur Identität können folgende Punkte auf der Karte stehen/geschrieben werden: Name, Geheimname, dein Vorbild, deine Freunde, ...

Dann könnte man für die Älteren auch einige Punkte zum Abticken, Ankreuzen sammeln zum Thema Gutes tun, Held sein (Frage: Kommt davon irgendwas in deiner Woche vor oder was würdest du dir davon für dich wünschen?....:

- \* mutig sein
- \* Schwächere auf dem Spielplatz verteidigen
- \* anderen eine Freude machen, sie überraschen
- \* als erster nach dem Streit versöhnen
- \* sich ehrlich entschuldigen
- \* neue Freunde finden
- \* beim Lästern Stop! sagen, lieber schöne Sachen über andere erzählen
- \* zu Hause hilfsbereit sein
- \* deinen Freunde von Jesus erzählen, auch wenn's peinlich sein kann
- \* auf deine Eltern, Lehrer hören
- \* jemanden helfen, auch wenn's kein anderer sieht (muss nicht alles nur streng moralisches sein)

Auf diese/IHRE Karte können sie setzen! Das sind die Eigenschaften, Stärken, die sie von Gott bekommen haben. Die können sie einsetzen.

andere „grobe“ Computer-Beispiele:

...das bin ich...

Name:.....

Deckname:.....

mein Vorbild:.....

mein bester Freund:.....

meine Staerke:.....

Helden ....

Schwächere verteidigen

sich ehrlich entschuldigen

neue Freunde finden

beim Lästern

.....Stop! sagen, liebebr

schöne Sachen von anderen

erzählen

Name:.....

Deckname:

mein Vorbild:

ich

Mein

Helden ....

Schwächere verteidigen

sich ehrlich entschuldigen

neue Freunde finden

beim Lästern Stop! sagen, liebebr

schöne Sachen von anderen

erzählen

als erster nach einem Streit

versöhnen

.....